

Aufgabe 1 (4 Punkte)

Was versteht man unter unechten Gemeinkosten? Definieren Sie diese und geben Sie ein Beispiel hierfür.

Aufgabe 2 (8 Punkte)

Der Süßwarenhersteller „Schoko“-KG kauft im Mai Rohstoffe auf Ziel und legt sie auf Lager. Für den Rechnungsbetrag erhält der Lieferant im Juni einen Wechsel. Im Juli werden die Rohstoffe für Produktionszwecke verbraucht. Im Oktober wird der Wechsel bar eingelöst. Wann entstehen die entsprechenden Auszahlungen, Ausgaben, Aufwendungen und Kosten, wenn als Abrechnungsperiode der

- Mai,
 - Juni,
 - Juli oder
 - Oktober
- angenommen wird.

Aufgabe 3 (9 Punkte)

Eine Maschine mit einem kalkulatorischen Ausgangswert von 75.000 GE und einem erwarteten Liquidationserlös von 5.000 GE soll in vier Jahren abgeschrieben werden. Die Abschreibung erfolgt zu 60 % nach dem Zeitverschleiß (linear) und zu 40 % nach dem Leistungsverleiß (variabel). Im Nutzungszeitraum wird mit nachstehender Gebrauchsinsanspruchnahme der Maschine in Betriebsstunden gerechnet:

Jahr	1	2	3	4
Leistung	2.000 h	1.750 h	2.250 h	2.750 h

Berechnen Sie die jährlichen Abschreibungsbeträge während des Nutzungszeitraumes der Maschine!

Aufgabe 4 (13 Punkte)

Eine Druckerei hat aus vier Bestandszahlen des Vorjahres folgende Durchschnittswerte ermittelt (Beträge in GE):

A	Durchschnittsbestände-Bilanz		P
Gebäude	500.000	Gezeichnetes Kapital	500.000
Maschinen	450.000	Rücklagen	120.000
BGA	75.000	Jahresüberschuß	50.000
Stoffbestände	175.000	Bankverbindlichkeiten	300.000
Wertpapiere des UV	15.000	Verb. aus L.u.L.	75.000
Forderungen	35.000	sonstige Verb.	245.000
Liquide Mittel	40.000		
	1.290.000		1.290.000

Das betriebsbedingte Anlagevermögen ist gemäß der folgenden Angaben festzustellen!

Vermögensgegenstände	Gebäude	Maschinen	BGA
Wiederbeschaffungswert	750.000	490.000	225.000
Nutzungsdauer in Jahren	40 Jahre	8 Jahre	10 Jahre
Kalk. Abschreibung in %	2,5 %	12,5 %	10 %
Restliche Nutzungsdauer	30 Jahre	7,5 Jahre	2 Jahre

Die Wertpapiere des Umlaufvermögens sind betriebsnotwendig. Der angenommene einheitliche Kalkulationszinsfuß soll 7 % betragen. Berechnen Sie die kalkulatorischen Zinsen! Gehen Sie bei der Berechnung des betriebsbedingten Kapitals von den Wiederbeschaffungswerten aus, falls diese Werte bekannt sind, und berücksichtigen Sie die bereits vorgenommenen Abschreibungen!

Aufgabe 5**(6 Punkte)**

Die Buchführung einer Kleiderfabrik wies in der vergangenen Periode bei 5.200 Maschinenstunden folgende Kostensummen auf:

Fertigungsmaterial	250.000 GE
Fertigungslöhne	175.000 GE
gesamte Gemeinkosten	225.000 GE

Das Unternehmen erstellt auf Anfrage eines Kunden einen Kostenvoranschlag, bei dem für 3.500 GE Fertigungsmaterial und für 2.750 GE Fertigungslöhne sowie 75 Maschinenstunden anfallen.

Berechnen Sie den Gemeinkostenanteil durch Zuschlag als Materialsatz (auf das Fertigungsmaterial) und ermitteln Sie die Selbstkosten!

Aufgabe 6**(10 Punkte)**

Ein Produkt wird in 3 Stufen hergestellt:

- In der Produktionsstufe I werden 1.500 Stück in der Periode hergestellt, davon gehen 300 Stück auf Lager.
- In der Produktionsstufe II gehen 250 Stück auf Lager.
- Die Produktionsstufe III verarbeitet die unfertigen Erzeugnisse zu Fertigerzeugnissen. Davon werden 700 Stück verkauft.
- In den Produktionsstufen I, II und III sind Kosten von 90.000 GE, 70.000 GE und 45.000 GE entstanden. Ferner sind Verwaltungs- und Vertriebskosten in Höhe von 20.000 GE angefallen!

- a) Berechnen Sie die Selbstkosten je Stück! 5 Punkte
- b) Wie hoch ist der Wert der Lagerbestandsveränderungen bei den unfertigen und fertigen Erzeugnissen? 5 Punkte

Aufgabe 7**(8 Punkte)**

In einem Kuppelproduktionsprozeß entstehen drei gleichwertige Kuppelprodukte x1, x2 und x3, die auf dem Markt abgesetzt werden. Es liegen Ihnen folgende Daten vor:

Produkt	Produktionsmenge	Marktpreise
x1	10.000 kg	5 GE/kg
x2	7.500 kg	9 GE/kg
x3	15.000 kg	15 GE/kg

Kalkulieren Sie die Herstellkosten der Produkte nach der Tragfähigkeit für die bilanzielle Bestandsbewertung, wenn die Gesamtkosten des Produktionsprozesses 513.750 GE betragen!

Aufgabe 8**(10 Punkte)**

Die „Hallo“-GmbH produziert und verkauft Anrufbeantworter an den Facheinzelhandel. Im Monat Juni wurden die Produktionskapazitäten zu 100 % ausgelastet, im Juli des gleichen Jahres verringerte sich die Auslastung auf etwa 64 %. Die Geräte wurden sofort, d.h. ohne Zwischenlagerung, verkauft. Für diese beiden Monate liegen aus dem internen Rechnungswesen folgende Daten vor:

	Juni	Juli
Produktionsmenge	35.000 Stück	22.500 Stück
Gesamtkosten	500.000 GE	380.000 GE

Die Anrufbeantworter werden zu 29 GE je Stück verkauft.

Ermitteln Sie aufgrund der Angaben (proportionaler Kostenverlauf unterstellt) die variablen und die fixen Gesamtkosten sowie die variablen und fixen Stückkosten nach dem mathematischen Verfahren!

Aufgabe 9**(10 Punkte)**

Die Kosmetikfabrik „Reine Haut“-GmbH in Berlin, bekannt für exklusive Produkte für die Dame, stellt neben einer Tag- und Nachtcreme und einem Shampoo für empfindliche Haut auch eine teure After Shave Lotion für den wählerischen Mann her. Folgende Aufstellung zeigt die Zugehörigkeit der Produkte zu Kostenbereichen sowie die jeweiligen Deckungsbeiträge und produktbezogenen Fixkosten.

Produkt	Kostenbereich	Deckungsbeitrag	Produktfixkosten
Creme	I	375.000 GE	115.000 GE
Shampoo	I	225.000 GE	135.000 GE
After Shave Lotion	II	478.000 GE	275.000 GE

Über die Kostenbereiche ist folgendes bekannt:

Kostenbereich I:	Produktgruppenfixkosten	=	325.000 GE
Kostenbereich II:	Produktgruppenfixkosten	=	120.000 GE

Die Betriebsfixkosten belaufen sich auf 65.000 GE. Ermitteln Sie die Deckungsbeiträge und den Betriebsgewinn nach der mehrstufigen Deckungsbeitragsrechnung!

Aufgabe 10**(12 Punkte)**

Erläutern Sie grafisch und verbal das Zielkostenkontrolldiagramm!

Aufgabe 11**(10 Punkte)**

Die Firma Mc Daniels stellt Hamburger für verschiedene Großküchen und Pommesbuden her. In der Kostenstelle „Pressen und Quetschen“ wird bei einer Planbeschäftigung von 5.000 Hamburgern mit Plankosten von 40.000 GE gerechnet. Die Fixkosten betragen 10 % der Plankosten. Am Ende der Abrechnungsperiode wurden für 3.000 hergestellte Stücke insgesamt 30.000 GE Istkosten festgestellt.

Ermitteln Sie

- graphisch und
- rechnerisch

4 Punkte
6 Punkte

die Verbrauchs- und Beschäftigungsabweichung!

Viel Erfolg!